

Green Olive

Verein zur Förderung der Ausbildung
von Kindern und Jugendlichen
in der Dritten Welt e. V.



Neue Schüler 2013

Wer wir sind

„Green Olive“ ist ein eingetragener Verein der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient.

Ziel ist die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, um ihnen den Weg zum Selbstversorger zu ermöglichen.

Grundidee ist: Hilfe zur Selbsthilfe.

Alle Arbeiten vor Ort werden nur von Einheimischen durchgeführt. Verwendet werden ausschließlich einheimische Produkte. Vor Gründung des Vereins „Green Olive“ wurden die Errichtung und der Unterhalt eines Kindergartens mit Vorschule und eines Waisenhauses, mit Unterstützung meiner Geschwister überwiegend von mir finanziert.

Nachdem die Projekte ein Ausmaß erreichten, welches nicht mehr nur von uns privat finanziert werden konnte, wurde im Oktober 2006 der Verein „Green Olive“ gegründet. **Christian Hinterstoßer** ist seit Gründung von Green Olive Vorsitzender des Vereins.

Wo wir sind und was wir wollen

Die Idee und der Wunsch Kinder und Jugendliche zu unterstützen und zu fördern entstand, als mein Bruder Hans und ich mit unseren Frauen in Kenia einen Urlaub verbrachten und wir dabei den aus Würzburg stammenden Pater Klaus, den Prior des Benediktinerklosters von Nairobi, kennen lernten. Pater Klaus leitete jahrelang ein Programm zur Umsiedlung von ca. 20.000 Slumbewohnern in, durch Selbsthilfe erbaute, einfache Häuser mit Strom, Wasser und Abwasserentsorgung. Er zeigte uns sein Projekt, das durch deutsche Entwicklungsgelder finanziert werden konnte und führte uns auch durch die Slums. So lernten wir die Probleme der Menschen und die Chancenlosigkeit der Kinder und Jugendlichen kennen. Unter diesen Eindrücken wurde uns klar, dass wir zur Verbesserung der Situation unseren Beitrag leisten können. Pater Klaus stand uns mit Anregungen und Ratschlägen zur Seite. Wir kamen zu der Erkenntnis, dass das Problem der Armut sehr vielschichtig ist und nur von der Basis her gelöst werden kann. Daher gründeten wir in Mtwapa unsere ersten Projekte, einen Kindergarten mit Vorschule und ein Waisenhaus.

Beide Projekte konnten bereits von Kenianern in Eigenverantwortung übernommen werden. Sie werden **unabhängig** von unserem Verein „Green Olive“ fortgeführt.

Unsere Grundidee „Hilfe zur Selbsthilfe“ konnten wir hier verwirklichen.

Unser Projekt Sekundarschule

Ein wesentlicher Grund für Armut ist die fehlende Chance auf Bildung. Das staatliche Schulsystem ermöglicht zwar vielen Kindern den kostenlosen Besuch einer Primärschule, ein Wechsel auf weiterführende Schulen ist jedoch aus Kostengründen nach wie vor für die meisten Familien nur schwer möglich. Deshalb haben wir uns zum Bau einer Sekundarschule entschlossen.



Anfang des Jahres 2006 begannen wir im Bezirk Kilifi Rokka-Tezzo, in Eigeninitiative und mit eigenen finanziellen Mitteln, die heutige „Lakewood Green Olive High School“ aufzubauen. Durch Gründung des Vereins „Green Olive“ Ende 2006 konnte der Aufbau der Schule mit Spendengeldern fortgeführt und somit bereits im Februar 2007 der Schulbetrieb mit 40 Schülerinnen und Schülern aufgenommen werden. Die Schule wurde so gestaltet, dass sie sowohl Tages- und Internatsschüler aufnehmen kann.

Inzwischen konnten wir das Schulgebäude vergrößern und die Infrastruktur so gestalten, dass ab Fertigstellung der Mensa bis zu 150 Schüler die Schule besuchen können.

Die Schule wurde mit neuen Schulmöbeln ausgestattet und Schulbücher beschafft, der Brunnen für Brauchwasser vertieft und die Schule mit Trinkwasser versorgt. Die Unterkunft für die Mädchen und ein Schul-labor konnten fertiggestellt werden. Durch



Schullabor

die Installation einer kleinen Solaranlage ist es jetzt auch möglich die Schule mit Strom zu versorgen.

*Ziel unseres Projektes ist es Jugendlichen, vor allem aus wirtschaftlich schwachen Familien (an der Armutsgrenze lebend), eine fundierte Schulausbildung mit dem staatlich anerkannten **Abschluss K.C.S.E. (Kenya Certificate of Secondary Education)** zu ermöglichen.*

Der Abschluss K.C.S.E. ermöglicht es Jugendlichen eine qualifizierte handwerkliche und kaufmännische Berufsausbildung zu beginnen. Der Abschluss nur einer Primary School (8 jährige Grundschule) ist hierfür in der Regel nicht ausreichend. Weitere Ziele im Rahmen des Schulprojektes sind eine aktive Aids-Aufklärung, Möglichkeiten der Nutzung alternativer Energien (Sonnenenergie) zu vermitteln und durch Sucht- und Drogenpräventionsprogramme auf die Gefahren und Folgen des Drogenmissbrauchs hinzuweisen.

Energie- und Umweltprojekt

Im Herbst 2010 besuchten Johann und Franz Seehuber, Monika Winkler und die Kenianerin Ruth Wanyiru Seehuber in Altötting ein Seminar, auf dem gezeigt wurde wie man mit einfachen Mitteln Solarkocher herstellen kann.

Ein von Ihnen selbst erbauter Solarkocher wurde am 04.02.2011, in Mtwapa, an die größte ostafrikanische Primärschule übergeben. Das Interesse an dem „eigenartigen Gerät“ war sehr groß. Ein weiterer Solarkocher wird an unserer Schule zur Zubereitung von Bohnen und Tee eingesetzt. In Zukunft wollen wir auch Solaröfen bauen und verwenden.



Solarkocher

Solaröfen

Unsere weiteren Ziele

- Fertigstellung der Mensa, einer Küche und eines Lagerraumes
- Laborausstattung für den naturwissenschaftlichen Unterricht
- Ausbau der Solaranlage
- Bau eines Sportplatzes und Beschaffung von Sportgeräten
- **Ab 2015:** Aufbau einer College Klasse zur handwerklichen oder kaufmännischen Berufsausbildung



Lakewood Green Olive High School

Nur mit Ihrer Unterstützung, in Form einer Spende oder Fördermitgliedschaft, ist es uns möglich unsere weiteren Ziele zu erreichen und somit Kindern und Jugendlichen auf ihrem sehr schwierigen Weg in die Zukunft zu helfen.

Spendenkonto

Sparkasse Bodensee

Konto-Nr.: 242 601 68, BLZ: 690 500 01

IBAN: DE89 6905 0001 0024 2601 68

BIC: SOLADES1KNZ

Alle Spenden zu Gunsten unseres Vereins sind steuerlich absetzbar.

Den Spendern sei hier im Namen der hilfsbedürftigen Kinder und Jugendlichen ein herzliches Dankeschön gesagt.

Ihr Franz Seehuber

Hafenstr. 25, 88662 Überlingen

Weitere Informationen zu „Green Olive“ finden sie unter: WWW.Green-Olive.org